

## Pensioniertenvereinigung NOK

### Technische Exkursion NESTIL

76 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden am 30 Mai 2008 den Weg nach Linthal. Pünktlich um 10 Uhr konnte ich die grosse Teilnehmerschar begrüessen. Herr Züger begrüusste uns im Namen der Betriebsleitung KLL. Dann führte uns der Projektleiter Heinz Fuhrer mit einer ausgezeichneten Bildschau während 5/4 Stunden in Planung und Bau des Pumpspeicherwerkes NESTIL ein. Hier wird gegenwärtig eine Gruppe mit 140 MW Pumpleistung und 100 MW Turbinenleistung eingebaut. Das Wasser wird während Niederlastzeiten vom Ausgleichsbecken Tierfehd zum Stausee Limmern hochgepumpt und später als Spitzenenergie turbiniiert. Herr Fuhrer hat es verstanden, uns an Hand von vielen Plänen und Fotos den Bauablauf dieser Vertikalzentrale anschaulich vor Augen zu führen. Dazu gab es noch Kaffee, Gipfeli und Mineralwasser, gespendet von der Projektleitung.

Mit dem Bus und Privatautos fuhren wir dann nach Tierfehd auf die Baustelle, die wir während der Mittagszeit von 12 bis 13 Uhr besichtigen durften. Das Zentralengebäude ist gedeckt, die Maschinen sind weitgehend montiert. Von der Brüstung aus konnten wir in die etwa 20 m tiefe Maschinenhalle hinunterblicken. Von der Maschine selbst war aber von oben nicht viel zu sehen, wie das eben bei Vertikalmaschinengruppen der Fall ist. Einzig die Stromschienen zwischen Generator-Motor und Maschinentrafo mit den Phasen-Umkehrtrennern war gut erkennbar. Doch das Bauwerk beeindruckte durch seine Grösse und Einpassung in die Umgebung. Hinter der Zentrale die hohe Stützmauer zum Berg, weiter hinten die steil aufsteigenden Glarner Alpen.

Zurück im Hotel Raben in Linthal konnte die grosse Besucherschar ab 13.30 Uhr den Hunger stillen. Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz, was am hohen Lärmpegel ersichtlich war. Um 15.30 Uhr machten wir uns dann auf den Heimweg. Die Bahnfahrer zu Fuss zum Bahnhof Linthal und von dort mit der SBB. Um 18.30 Uhr waren wir zurück in Brugg.

Auf Grund der Reaktionen der Teilnehmer waren diese sichtlich beeindruckt von dem was zu hören und zu sehen war. Alle haben den schönen Tag und das Zusammensein mit alten Arbeitskameraden genossen.

Heiri Schlittler

